Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

10.04.2026

40-Jähriger niedergeschlagen | Für 42-Jährigen endete Flucht vor Polizei in Haft | Gegen Leitplanke geschleudert

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 128|2026

Chemnitz

40-Jähriger niedergeschlagen

Zeit: 09.04.2026, 22:15 Uhr

Ort: OT Zentrum

(1049) Am gestrigen Abend kam es in der Bahnhofstraße seitens einer Gruppierung zu einem körperlichen Übergriff zum Nachteil eines 40-jährigen Mannes.

Nach derzeitigem Kenntnisstand war es zwischen sechs Jugendlichen bzw. jungen Männern und dem 40-Jährigen zunächst einem Wortgefecht an einer Haltestelle gekommen. Die Täter schlugen bzw. traten auf den Geschädigten ein, der daraufhin zu Boden ging und mindestens leicht verletzt wurde. Anschließend lief die sechsköpfige Gruppe in Richtung Hauptbahnhof. Alarmierte Beamte fanden den 40-Jährigen am Ort des Geschehens und versorgten ihn bis zum Eintreffen der Rettungskräfte. Die Täter konnten im Zuge sofortiger Fahndungsmaßnahmen nicht mehr gestellt werden. Im Zuge der Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung wird allerdings ersten Hinweisen zur Identität der handelnden Angreifer nachgegangen. (mou)

Fußgängerin auf Zebrastreifen erfasst - Zeugen gesucht

Zeit: 09.04.2026, 15:20 Uhr

Ort: OT Bernsdorf

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

(1050) Im Bereich des Fußgängerüberweges (Zebrastreifen) der Reichenhainer Straße, vor dem Kreisverkehr am Südbahnhof, kam es am Donnerstagnachmittag zu einem Zusammenstoß zwischen einem bisher unbekannten Pkw und einer 25-jährigen Fußgängerin.

Nach dem derzeitigen Kenntnisstand befuhr der Pkw die Reichenhainer Straße stadteinwärts und stoppte vor dem Überweg. Im weiteren Verlauf soll die 25-Jährige mit einem Hund die Reichenhainer Straße überquert haben und der unbekannte Pkw weitergefahren sein, sodass die Frau mit dem Hund von dem Auto erfasst wurde. Die 25-Jährige erlitt dabei leichte Verletzungen. Der unbekannte Pkw setzte seine Fahrt ohne anzuhalten fort, nutzte eine Lücke im Kreisverkehr und fuhr davon. Bei dem Auto soll es sich um einen blau-grau-silberfarbenen Kleinwagen mit Chemnitzer Kennzeichen handeln, der von einem älteren Mann mit weißen Haaren gefahren worden sein soll. Wer kann Angaben zum Geschehen bzw. zum unbekannten Pkw und/oder dessen Fahrer machen? Unter Telefon 0371 5263-0 werden Hinweise im Polizeirevier Chemnitz-Südwest entgegengenommen. (Kg)

Zurückgerollt und angestoßen

Zeit: 09.04.2026, 21:30 Uhr

Ort: OT Hutholz

(1051) An einer roten Ampel in der Wolgograder Allee rollte am Donnerstagabend ein Pkw Audi rückwärts und stieß dabei gegen einen hinter ihm befindlichen Pkw BMW (Fahrer: 21). Danach entfernte sich der Audi unerlaubt vom Unfallort. Am BMW entstand Sachschaden in Höhe von etwa 2.000 Euro. Im Rahmen der Unfallermittlungen und von Zeugenaussagen konnte der Audi und dessen Fahrer (35) zur Unfallzeit ausfindig gemacht werden. Bei dem Anstoß wurde niemand verletzt. Einem Arzt stellte sich der Audi-Fahrer dennoch vor – zur Blutentnahme. Ein mit dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von

0,92 Promille. Für den ukrainischen Staatsangehörigen folgten Anzeigen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und des unerlaubten Entfernens vom Unfallort. Hinzu kam noch eine Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis, da der Mann nicht im Besitz solch eines gültigen Dokumentes ist. (Kg)

Kollision beim Spurwechsel

Zeit: 09.04.2026, 08:15 Uhr

Ort: OT Röhrsdorf, Bundesautobahn 4, Dresden – Erfurt

(1052) Am Kreuz Chemnitz wechselte am Donnerstagmorgen der 55-jährige Fahrer eines Lkw Volvo mit Anhänger den Fahrstreifen nach rechts und kollidierte dabei mit einem dort fahrenden, verkehrsbedingt bremsenden Pkw Audi (Fahrerin: 40). Die Beifahrerin (34) des Audi erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5.000 Euro. (Kg)

Linienbusse kollidierten

Zeit: 09.04.2026, 22:15 Uhr

Ort: OT Zentrum

(1053) In der Bahnhofstraße, im Bereich der Zentralhaltestelle, in Fahrtrichtung Hauptbahnhof kam es am Donnerstagabend zur Kollision zweier Linienbusse, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro entstand. Der 58-jährige Fahrer eines Scania-Linienbusses wechselte vom rechten Fahrstreifen in die Busspur und kollidierte dabei mit dem dort fahrenden MAN-Linienbus (Fahrer: 45). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Kupferrohre abgeschnitten und gestohlen

Zeit: 03.04.2026 bis 09.04.2026

Ort: Waldheim

(1054) In den zurückliegenden Tagen sind Unbekannte über ein Kellerfenster in ein leerstehendes Wohnhaus in der Talstraße eingebrochen. Im Inneren schnitten die Täter dann mehrere Meter verlegte Kupferrohre für die Gebäudeversorgung ab und verschwanden mit dem Buntmetall. Es entstand ein Stehl- und Sachschaden von ca. 8.000 Euro. (mg)

Für 42-Jährigen endete Flucht vor Polizei in Haft

Zeit: 09.04.2026, 21:20 Uhr

Ort: Geringswalde

(1055) Für den Fahrer (42) eines Pkw Opel endete eine etwa fünf Kilometer lange Verfolgungsfahrt mit der Polizei am Donnerstagabend in Haft.

Eine Streifenwagenbesatzung hatte sich am gestrigen Abend zu einer allgemeinen Verkehrskontrolle eines Opel-Fahrers in der Mittweidaer Straße entschlossen. Als der Fahrzeugführer jedoch die Anhaltesignale der Polizisten wahrnahm, gab dieser Gas und flüchtete in der Folge über die Rochlitzer Straße auf die Dorfstraße (B 175) und weiter in Richtung Langenau. In der Langenauer Straße (K 8294) verlor der Fahrer kurzzeitig die Kontrolle über den Pkw und fuhr anschließend weiter in ein Waldgebiet zwischen Geringswalde und Langenau. Dort verlor er erneut die Kontrolle über das Fahrzeu, welches nicht mehr fahrbereit zum Stehen kam. Anschließend verließ der Mann (42/deutsch) den Pkw und stellte sich den Beamten. Der Grund für seine Flucht wurde auch schnell klar. Der

42-Jährige ist nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis. Darüber hinaus wurde im Rahmen der Ermittlungen bekannt, dass die am Pkw Opel angebrachten Kennzeichen sowie die Prüfplakette Anfang dieses Monats in Geringswalde entwendet worden waren. Zudem bestand für den Opel kein gültiger Versicherungsschutz. Ein mit dem 42-Jährigen durchgeführter Drogenvortest reagierte positiv auf Amphetamine. Doch dem nicht genug: Gegen den deutschen Tatverdächtigen lagen zwei offene Haftbefehle vor, woraufhin

dieser festgenommen wurde. Im Verlauf des heutigen Tages wurde der 42-Jährige einem Richter am zuständigen Amtsgericht vorgeführt. Im Ergebnis der Vorführung beim Ermittlungsrichter befindet sich der deutsche Tatverdächtige inzwischen in einer Justizvollzugsanstalt. Die Ermittlungen gegen den Inhaftierten dauern derweil an. (mou)

Fallrohre und Fensterbretter entwendet

Zeit: 07.04.2026, 18:00 Uhr bis 09.04.2026, 09:15 Uhr

Ort: Geringswalde

(1056) Unbekannte haben in den zurückliegenden Tagen mehrere Fallrohre und Fensterbretter aus Kupfer von einem Geschäftsgebäude in der Dresdener Straße demontiert. Anschließend flüchteten die Buntmetalldiebe damit unerkannt. Es entstand ein Stehl- und Sachschaden von insgesamt etwa 4.000 Euro. (mg)

Seat kippte nach Kollision auf Seite

Zeit: 09.04.2026, 13:40 Uhr

Ort: Freiberg

(1057) Ein Pkw Seat kam am Donnerstag aus bisher unbekannter Ursache in der Olbernhauer Straße (B 101) nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit dem Schaltschrank einer Fußgängerampel. Nachdem das Auto kurzzeitig zurück auf die Fahrbahn gelangte, kam es erneut von dieser ab, prallte gegen eine Mauer, schleuderte zurück auf die Fahrbahn und kippte auf die rechte Fahrzeugseite um. Die 70-jährige Fahrerin des Seat erlitt bei dem Unfall nach dem derzeitigen Kenntnisstand leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Bei Auffahrunfall verletzt

Zeit: 09.04.2026, 16:30 Uhr

Ort: Schlettau

(1058) Der 20-jährige Fahrerin eines Pkw Mitsubishi befuhr am Donnerstagnachmittag die Schwarzenberger Straße (B 101) aus Richtung Scheibenberg in Richtung Schlettau und dabei, kurz nach der Bahnhofstraße, auf einen vorausfahrenden Pkw Ford. Der Ford-Fahrer (49) erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 2.000 Euro. (Kg)

Gegen Leitplanke geschleudert

Zeit: 10.04.2026, 07:15 Uhr

Ort: Stollberg, Bundesautobahn 72, Chemnitz - Hof

(1059) Am Freitagmorgen befuhr der 21-jährige Fahrer eines Pkw VW die Autobahn 72 in Richtung Hof. Gut einen halben Kilometer vor der Anschlussstelle Stollberg-West geriet der VW bei Starkregen ins Schleudern, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit der Leitplanke. Dabei erlitt der 21-Jährige schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 6.500 Euro. Die Richtungsfahrbahn war für etwa eine Stunde voll gesperrt. Gegen 09:00 Uhr war die Unfallstelle beräumt und die Richtungsfahrbahn wieder frei befahrbar. (Kg)